

ASIENZENTRUM: Call for Ideas

## KÖRPER UND ALTER(N) IN ASIEN

Vor dem Hintergrund von demographischem Wandel und (Über-)Alterung von Gesellschaften weltweit lädt das Asienzentrum in Anlehnung an das Themenjahr „Körper und Religion“ des Exzellenzclusters „Religion und Politik“ dazu ein, sich wissenschaftlich mit dem Thema **Alter(n) in Asien** zu befassen. Die unmittelbare Relevanz des Themas für den gesamten asiatischen Kulturraum liegt mit Blick auf nur wenige Beispiele auf der Hand: Japan gilt international als das Land mit dem größten Anteil älterer Menschen; in Saudi-Arabien und Iran sind die Zuwachsraten älterer Menschen weltweit am höchsten; Indien sagt man einen rapiden Rückgang der traditionellen Verehrung älterer Menschen nach; und in China musste der auf konfuzianischen Werten fußende Respekt vor Älteren gesetzlich verankert werden, um ihrer Diskriminierung entgegenzuwirken.

Mit einem gemeinsamen **Workshop** wollen wir am Asienzentrum unsere Möglichkeiten für interdisziplinäre Forschung zum Thema **Körper und Alter(n) in Asien** ausloten. Die Betrachtung von Alter und Altern soll hierfür nicht allein auf die Gegenwart beschränkt sein, sondern wir wollen uns dem Thema auch historisch und in literarischen Darstellungen nähern. Vorstellbar wäre die Befassung mit folgenden Fragen, die nicht mehr als erste Denkansätze liefern mögen:

- Welche körperlichen Kennzeichen drücken Alter / hohes Lebensalter in verschiedenen asiatischen Kulturen aus? Wie werden sie in den verschiedenen Kulturen dargestellt? Wie werden sie gewertet?
- Ist langes Leben eine Idealvorstellung, wenn ja unter welchen körperlichen Voraussetzungen, und wie kann das erreicht werden?
- Gibt es Anleitungen zur Lebensführung o.ä. und wenn ja, was wurde in ihnen vermittelt?
- Werden Körperpraktiken im Alter – spirituell, medizinisch, religiös – angewendet, und wenn ja, wie, welche und zu welchem Zweck?
- Wie verhalten sich Alter und Medizin zueinander, gibt es eine „Medizin“ gegen das Alter, fungiert das Alter selbst als Medizin, wenn ja, wogegen?
- Welchen gegenseitigen Einfluss haben verschiedene Erkenntnisse über das Alter(n) (z.B. medizinische/religiöse) aufeinander innerhalb eines kulturellen Raumes oder interkulturell?
- Wie werden Alter und Altern in literarischen, religiösen oder medizinischen Texten, in visuellen Medien oder in materieller Kultur dargestellt?

Wir laden interessierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die sich mit dem asiatischen Kulturraum befassen, ein, sich an dem geplanten Workshop zu beteiligen. Angedacht sind Kurzvorträge (10–15 Minuten) und eine sich anschließende gemeinsame Diskussion der weiteren Vorgehensweise. Aus diesem Grund bitten wir um Interessensbekundungen mit kurzer grober Skizzierung des Themas. Als Termin für den Workshop haben wir im **Oktober 2025** die erste Semesterwoche ins Auge gefasst, eventuell also den 16., 17. (Do/Fr) oder ggf. auch den 18. Oktober (Sa); den konkreten Termin sprechen wir mit Ihnen nach Sichtung des ersten Feedbacks ab. Bitte schicken Sie Ihre Ideen bis zum **31. Mai 2025** an [asienzentrum@uni-muenster.de](mailto:asienzentrum@uni-muenster.de) und kommen Sie, sollten Sie Rückfragen haben, gern jederzeit auf uns zu.

Syrinx von Hees & Kerstin Storm